



Dienstag, 10. Oktober 2017, 19.30 Uhr, Bürgersaal des Rathauses

**Dorothee Fries** – Sopran  
**Gesine Dreyer** – Harfe

**John Dowland**  
(1563-1626)

*Come Again: Sweet Love Doth Now Invite*  
*If My Complaints Could Passions Move*  
*Now, O Now, I Needs Must Part*

**Robert Schumann**  
(1810-1856)

*Venetianisches Lied (Thomas Moore)*  
*An den Mond (Byron)*  
*Der Nussbaum (Mosen)*  
*Am leuchtenden Sommermorgen (Heine)*

**Benjamin Britten**  
(1913-1976)

*Interlude*  
*für Harfe solo*

**Benjamin Britten**

*Eight Folk Songs Arrangements, for high*  
*voice and harp*

*Lord! I married me a wife*  
*She's like the swallow*  
*Lemady*  
*Bonny at morn*  
*I was lonely and forlorn*  
*David of the White Rock*  
*The False Knight upon the road*  
*Bird Scarer's song*

**\*\*\* Pause \*\*\***

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
(1809-1847)

*Auf Flügeln des Gesanges (Heine)*  
*Pagenlied (Eichendorff)*  
*Suleika (Goethe)*

**Fanny Hensel**  
(1805-1847)

*Was will die einsame Träne (Heine)*  
*Schwanenlied (Heine)*

**Germaine Tailleferre**  
(1892-1983)

*aus: Petit Livre de Harpe de Madame Tardieu*  
*Assez lent*  
*Pas trop vite*

**André Caplet**  
(1878-1925)

*Quand reverrai-je, hélas!...(Bellay)*  
*Doux fut le trait... (Ronsard)*

**Marcel Tournier**  
(1879-1951)

*La Lettre du Jardernier (Bataille)*

**Henriette Renié**  
(1875-1956)

*Près d'un Berceau (Chambrun)*

**Gabriel Fauré**  
(1845-1924)

*Après un rêve (Bussine)*  
*Mai (Hugo)*

**Richard Strauss**  
(1864-1949)

*All mein Gedanken (Dahn)*  
*Kornblumen (Dahn)*  
*Morgen! (Mackey)*

### HARFENISTIN

*Gesine Dreyer studierte Harfe an der Hamburger Musikhochschule bei Prof. Julie Raines und Prof. Maria Graf. Sie absolvierte Meisterkurse bei Susanna Mildonian und Ursula Holliger. Während des Studiums war sie Mitglied des Schleswig-Holstein Musik Festival Orchesters und der Jungen Deutschen Philharmonie.*

*Nach einem Zeitvertrag beim Opernhaus und Museumsorchester Frankfurt, war sie von 1994 bis 2001 Soloharfenistin des Philharmonischen Orchesters Kiel.*

*Seitdem lebt sie mit ihrer Familie in Hamburg. Im Jahr 2000 wurde sie Lehrbeauftragte der Hochschule für Musik «Hanns Eisler», Berlin und 2009 der Musikhochschule Lübeck. Zum Wintersemester 2015 wurde sie zur Honorarprofessorin an der Hochschule für Musik «Hanns Eisler», Berlin bestellt. Die von ihr neu aufgebaute Klasse an der Lübecker Musikhochschule brachte bei den Jungstudenten mehrfach Bundespreisträger des Wettbewerbs «Jugend musiziert» und des Wettbewerbs des Verbands Deutscher Harfenisten hervor. Ihre Studenten sind Akademisten der Kieler Philharmoniker und Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben.*

*Neben der Lehrtätigkeit arbeitet sie als freischaffende Harfenistin. Ihre Orchesteraushilfen führen sie regelmäßig zur Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem Ensemble Resonanz, der Radiophilharmonie Hannover, an die Hamburger Staatsoper und andere.*

*Schon während des Studiums beschäftigt sie sich intensiv mit moderner Musik. Sie hat zum Beispiel Werke von Manfred Stahnke und Jörn Arnecke uraufgeführt. Mit dem Ensemble Chaosma konzertierte sie in Österreich, den Niederlanden und Argentinien.*

*Als Solistin trat sie unter anderem mit dem Philharmonischen Orchester Kiel, den Hamburger Symphonikern, der Camerata Kiel und den Breslauer Philharmonikern auf.*

*Kammermusikkonzerte in den verschiedensten Besetzungen bereichern ihr musikalisches Auftreten. Kammermusikpartner sind unter anderem Angela Firkins, Barbara Westphal sowie Mitglieder der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. In diesem Jahr arbeitet sie als Artist in Residence für das Ensemble Midvest (Dänemark). Mit diesem Ensemble spielt sie alle kammermusikalischen Werke André Jolivets ein und konzertiert beim Dänischen Rundfunk.*

Kontakt: <http://www.groygroy.de/gdreyer>

Quelle: <http://www.groy-groy.de/gdreyer/>

SOLISTIN

Sopran

*Dorothee Fries, aufgewachsen in Südwestfalen, studierte nach dem Abitur zunächst Schulmusik, später Gesang an der Musikhochschule Köln. Es folgt ein Aufbaustudium an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo sie in der Meisterklasse von Prof. Judith Beckmann ihr Konzertexamen mit Auszeichnung absolvierte. Schon während ihres Studiums wird sie als erste Sopranistin beim Norddeutschen Rundfunk engagiert.*

*Schon in frühen Jahren erhielt sie mehrfach Auszeichnungen und Stipendien, u.a. der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft, des Richard-Wagner-Verbandes und der Alfred Töpfer-Stiftung Hamburg. Zuletzt war sie Bachförderpreisträgerin der Musikhochschule Hamburg.*

*Es folgten weiterführende Studien in Meisterkursen, u.a. bei Sylvia Geszty, Luisa Bosabalian (Stuttgart), Mitsuko Shirai und Hartmut Höll (Salzburg).*

*Mittlerweile ist Dorothee Fries eine international gefragte Sopranistin. Ihr breitgefächertes Repertoire, angelegt in der »Alten Musik« bis hin zu Uraufführungen zeitgenössischer Werke, dokumentiert sich in regelmäßigen Rundfunk- und Fernsehaufnahmen (NDR, HR, MDR, WDR, Deutschlandradio Berlin) sowie CD-Produktionen.*

*Zahlreiche Konzertverpflichtungen führen sie regelmäßig zu den renommierten Musikfestivals (Schleswig-Holstein-Festival, Rheingau-Musikfestival, Flandern-Festival, Thüringische-Bach-Wochen, Musiksommer Mecklenburg-Vorpommern), wo sie mit vielen namhaften Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Sir Neville Marriner, John Nelson, Peter Schreier und Helmuth Rilling zusammengearbeitet hat.*

© 2017 Philharmonie Südwestfalen

Quelle: <http://www.philsw.de/philsw/dorothee-fries/#>

---

Wir danken einem Mitglied für die Übernahme der  
Kosten des Blumenschmuckes für dieses Konzert!

Mit freundlicher Unterstützung der  
 Sparkasse Südholstein

---

**Nächstes Konzert**

Freitag, 17. November 2017, 19.30 Uhr, Bürgersaal des Rathauses

**Albrecht Menzel – Violine**

**Mara Mednik – Klavier**

Violinsonaten von Johannes Brahms

